

## Ortsvorsteher-Bericht von Winfried Sträter Juni 2019

---

### Themen:

- 1.) Die Ortsbeiratswahl am 26. Mai
  - 2.) Die neue Zusammensetzung des Ortsbeirates
  - 3.) Die konstituierende Sitzung des Ortsbeirates
  - 4.) Kurzmeldungen
  - 5.) Termine und Hinweise
- 

### **1.) Die Ortsbeiratswahl am 26. Mai**

Mit 64,3 % war die Wahlbeteiligung erheblich höher als bei den letzten Kommunalwahlen. Die Ergebnisse (in Klammern Gewinne/Verluste gegenüber 2014):

Groß Glienicker Forum	45,6 %	(+14,3 %)	4 Sitze
CDU	20,0 %	(- 3,1 %)	2 Sitze
UWG	12,9 %	(+6,3 %)	1 Sitz
SPD	11,0 %	(- 8,5 %)	1 Sitz
Linke	10,6 %	(- 3,1 %)	1 Sitz

Die Sitzverteilung funktioniert so: Jede Liste erreicht mit ihren Stimmen einen Anteil an Sitzen im neunköpfigen Ortsbeirat. Zunächst werden die vollen Sitzanteile (die Ziffer vor dem Komma) vergeben, dann zählt die Rangfolge der Sitzanteile hinter dem Komma.

Danach ergibt sich bei dieser Wahl folgende Rangfolge bei den Sitzen:

Forum:	<b>4,101</b> Sitzanteile
CDU:	<b>1,798</b> Sitzanteile
UWG:	<b>1,159</b> Sitzanteile
SPD:	<b>0,987</b> Sitzanteile
Linke:	<b>0,953</b> Sitzanteile

**Damit sind 6 Sitze vergeben an die Listen, die ganze Sitzanteile erworben haben (also vor dem Komma):**

Forum	4 Sitze
CDU	1 Sitz
UWG	1 Sitz

**Die restlichen 3 Sitze werden an die Listen vergeben, die hinter dem Komma den höchsten Anteil an Sitzen erreicht haben:**

SPD:	1 Sitz
Linke:	1 Sitz
CDU:	1 weiterer Sitz

Wer kommt in den Ortsbeirat?

Entscheidend ist zunächst nicht, wer die meisten Stimmen erhalten hat, sondern, wie viele Sitze eine Liste hat. Danach ist entscheidend, wer auf dieser Liste die meisten Stimmen hat. So haben zwar eine CDU-Kandidatin und ein SPD-Kandidat mehr Stimmen als zwei vom Forum – da aber das Forum 4 Sitze erhält, sind die beiden vom Forum gewählt. In dieser Aufstellung sind die gewählten Ortsbeiratsmitglieder fett gedruckt:

1386 Stimmen:	<b>Winfried Sträter (Forum)</b>
.727 Stimmen:	<b>Birgit Malik (Forum)</b>
539 Stimmen:	<b>Andreas Menzel (UWG)</b>
497 Stimmen:	<b>Peter Kaminski (Linke)</b>
394 Stimmen:	<b>Dr. Regina Ryssel (CDU)</b>
338 Stimmen:	<b>Steve Schulz (SPD)</b>
331 Stimmen:	<b>Jörg Manteuffel (CDU)</b>
282 Stimmen:	Jana Mücke-März (CDU)
223 Stimmen:	<b>Dr. Hildegard Schmitt (Forum)</b>
202 Stimmen:	Daniel Dörr (SPD)
185 Stimmen:	<b>Alfons Wening (Forum)</b>

## **2.) Die neue Zusammensetzung des Ortsbeirates**

Der neue Ortsbeirat ist ein wenig weiblicher als der alte: Für das Forum ziehen 2 Frauen, für die CDU eine Frau in den Ortsbeirat. 6 von 9 Mitgliedern sind Männer.

6 von 9 Mitgliedern saßen schon im alten Ortsbeirat. 3 sind neu:

Dr. Regina Ryssel (CDU) ist Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Humboldt-Universität, hat langjährige Auslandserfahrungen in Asien und Afrika gesammelt und ist in ihrer Partei in frauenpolitischen Fragen aktiv.

Steve Schulz (SPD) ist Unternehmer im Bereich Kommunikation, u. a. Herausgeber des „Potsdamer“. Eines seiner Themen ist die Bildungsentwicklung in Groß Glienicke, insbesondere mit Blick auf die Grundschulabgänger, die auf eine weiterführende Schule wechseln.

Alfons Wening (Forum) ist Architekt und aktiv im Groß Glienicker Breitensport. Für den SC 2000 hat er in der Vergangenheit bereits sein Fachwissen bei der B-Plan-Beratung für das neue Sportzentrum eingebracht.

Dies sind die Mitglieder-innen des neuen Ortsbeirates 2019:



V.l.n.r.: Winfried Sträter, Birgit Malik, Dr. Hildegard Schmitt, Alfons Wening (Forum) / Dr. Regina Ryssel, Jörg Manteuffel (CDU) / Andreas Menzel (UWG) / Steve Schulz (SPD) / Peter Kaminski (Linke)

## **3.) Die Konstituierung des Ortsbeirates**

Am geschichtsträchtigen 17. Juni hat sich der Ortsbeirat konstituiert. 7 von 9 Mitgliedern waren anwesend, zwei fehlten entschuldigt. Eröffnet wurde die Sitzung vom Ortsbeirats-Ältesten Peter Kaminski.



Auftakt in lockerer Atmosphäre in der Schulaula: die konstituierende Sitzung mit Frau Klingner und Herrn Mehlis (3. bzw. 4. von links) vom Büro der Stadtverordnetenversammlung.

In der Sitzung ging es um die Wahl der neuen Leitung des Ortsbeirates. Für die Position des Ortsvorstehers wurde Winfried Sträter vorgeschlagen und mit 6 Stimmen, bei einer Enthaltung, gewählt.

Für die Stellvertreter-Position gab es 2 Vorschläge: Birgit Malik und Dr. Regina Ryszel. Birgit Malik wurde mit 5 gegen 2 Stimmen gewählt.

Damit ist das Leitungsteam wiedergewählt:  
Winfried Sträter ist weiterhin Ortsvorsteher,  
Birgit Malik weiterhin Stellvertretende Ortsvorsteherin.

Nach dem Ende der Sitzung kam es zu einer Aussprache mit dem Publikum, in dem einige der Themen angesprochen wurden, die den neuen Ortsbeirat beschäftigen werden: das Alexander-Haus und die Aufgabe des Ortsbeirates, die Projektentwicklung mit Vorstellungen des Ortsteils und der Nachbarschaft in Einklang zu bringen; die Verkehrsentwicklung im Zuge der Krampnitz-Bebauung; die Probleme Groß Glienicker Schüler beim Übergang auf eine weiterführende Schule. Außerdem wird die Lösung des Uferkonflikts natürlich den Ortsbeirat weiterhin beschäftigen.

Vor allem beim Thema Krampnitz und Verkehrsentwicklung zeichnet sich schon jetzt ab, dass es eine intensivere Zusammenarbeit zwischen Groß Glienicke, Fahrland, Satzkorn und Neu Fahrland geben wird. In Fahrland ist mit Stefan Matz ein neuer Ortsvorsteher gewählt worden, der größeres Interesse an der Zusammenarbeit der betroffenen Ortsteile hat als sein Vorgänger.

#### **4.) Kurzmeldungen**

Am 14. Juni feierte die **Gemeinschaftsunterkunft in der Waldsiedlung ihr Sommerfest**. Ein Büffet mit Speisen aus verschiedenen Herkunftsländern der Flüchtlinge war organisiert worden, mehrere Gruppen boten Livemusik. „Eine großartige Stimmung. Die Musik war nicht zu laut, so dass man zahlreiche interessante Gespräche führen konnte. Ein rundum gelungenes Fest“, resümiert Prof. Wolfgang Deeg, seit Jahren ehrenamtlicher Helfer in der Unterkunft.

Am 16. Juni ist mit einem Tag der offenen Tür **das restaurierte Alexander-Haus eingeweiht** worden. Thomas Harding erinnerte in seiner Ansprache daran, in welchem desolaten Zustand das Haus war, als er seine Bemühungen begann, es zu retten. Bürgermeister Exner vertrat die Stadt Potsdam, Staatssekretär Gorholt die Landesregierung. Für unseren Ortsteil hielt ich eine Ansprache, in der ich auf die Lebenserfahrung der Familie Alexander hinwies, als sie dieses Haus baute: 1927 in einer scheinbar gesicherten gesellschaftlichen Situation, einer sich stabilisierenden Demokratie – aber nur 6 Jahre später war alles anders und die Familie musste bald fliehen, um ihr Leben zu retten. Das Haus soll nun zu festgelegten Zeiten öffentlich zugänglich sein. (Termine auf der Webseite des Alexander-Haus-Vereins)

**Starkregen** hat in früheren Jahren regelmäßig zu schweren Überschwemmungen in weiten Teilen Groß Glienickes geführt. So schlimm ist es heute nicht mehr, trotzdem hat der Starkregen im Juni in Groß Glienicke einige Schäden hervorgerufen. Die Sporthalle an der Grundschule ist bis auf weiteres nicht nutzbar, weil das Wasser in die Halle eingedrungen ist und den Boden beschädigt hat. Nach einer Pressemitteilung der Stadt ist noch nicht absehbar, ob die Reparatur bis zum Ende der Sommerferien erledigt ist. Auch an mehreren Stellen im Ort hat es Überschwemmungen auf Grundstücken gegeben. Mit dem zuständigen Mitarbeiter der Bauverwaltung habe ich mich zum Ortstermin verabredet, damit geprüft wird, was vorbeugend zu tun ist. Der Sandstrand am Groß Glienicker

See ist ein positives Beispiel: früher war er nach jedem stärkeren Regen stark ausgespült, jetzt ist er durch bauliche Maßnahmen am Uferweg erheblich besser geschützt.

### **5.) Hinweise und Termine**

Im Juli und August ist „parlamentarische Sommerpause“, in der auch montags keine regulären Ortsvorstehersprechstunden stattfinden. Bei Bedarf wenden Sie sich per email an den Ortsvorsteher ([ortsvorsteher-gg@potsdam.de](mailto:ortsvorsteher-gg@potsdam.de)).

Die nächste Ortsvorsteher-Sprechstunde findet am 26. August 18-19 Uhr statt.

Das aktuelle Amtsblatt liegt in der Poststelle im Albrechtshof bereit.

Das Dorffest wird am 24. August von 15-23 Uhr auf der Badewiese gefeiert. Wer einen Stand anmelden will: Anmeldungen bitte an Mario März: [antik@mario-maerz.de](mailto:antik@mario-maerz.de)

Der Ortsbeirat tagt wieder am 27. August um 19 Uhr in der Schulaula.  
Antragsschluss ist der 12. August.

Die weiteren Termine des Ortsbeirates in diesem Jahr sind:

24. September

19. November

10. Dezember

Erholsame Sommerwochen wünscht im Namen des Ortsbeirates

*Winfried Sträter, Ortsvorsteher*